

# FAMILIEN REKONSTRUKTION

VORWÄRTS IN DIE VERGANGENHEIT - ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT!

DAS LEBEN KANN  
RÜCKWÄRTS VERSTANDEN  
WERDEN ABER NUR  
VORWÄRTS GELEBT WERDEN.

(SØREN KIRKEGAARD)

## Vorwärts in die Vergangenheit

Systemisch orientierte PsychotherapeutInnen sind gefordert, eine individuelle therapeutische Identität zu entwickeln. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte und damit verbunden die Fähigkeit, das subjektive Erleben von Beziehungsmustern zu erkennen, ist eine notwendige Voraussetzung für das professionelle psychotherapeutische Handeln. Ausgehend von einer ressourcenorientierten Denkweise ist das Ziel der Gruppenselbsterfahrung „Familienrekonstruktion“, die komplexe Vernetzung lebensgeschichtlicher Daten mit der heutigen Lebenssituation so zu (er-)finden, dass Selbstbild und Selbstwert positiv beeinflusst werden, und dass eigene Stärken und Entwicklungspotentiale für die therapeutische Tätigkeit verantwortungsvoll als mögliche Ressourcen genutzt werden können.

Die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte soll eine neue Sichtweise in Bezug auf die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft ermöglichen. Bereits vorhandene Ressourcen werden dadurch verdeutlicht und öffnen den Weg, um neue, ungeahnte Potentiale entdecken zu können. Die TeilnehmerInnen sollen in erster Linie die Möglichkeit erhalten, Ihre persönlichen Ressourcen zu erweitern und zu vertiefen.

## Zurück in die Zukunft

Die Gruppenselbsterfahrung „Familienrekonstruktion“ steht in enger Beziehung mit Ereignissen und Bedürfnissen aus der eigenen Vergangenheit und aus der Gegenwart. Ein wichtiger Teil stellt dabei die bewusste und kreative Auseinandersetzung mit der familiären Geschichte dar.

Familienrekonstruktion ist ein therapeutischer Prozess, welcher das Familiensystem unter zwei Aspekten betrachtet: die gegenwärtige Perspektive (meine aktuelle Familie) sowie eine über Generationen greifende Sichtweise (die familiäre Herkunft meiner Eltern). Dabei soll berücksichtigt werden, dass die eigene Geschichte immer wieder sinnvoll mit neuen Zusammenhängen geschrieben werden kann.

Intensive Genogrammarbeit, Familienskulpturen sowie die Chronologie der Familienereignisse sollen einen neuen, veränderten Bezug zur eigenen Herkunftsfamilie ermöglichen und das eigene Erleben gegenwärtiger und vergangener Inhalte auf emotionaler, kognitiver und körperlicher Ebene positiv beeinflussen. Zusätzlich werden hypnosystemische Techniken, schema- und verhaltenstherapeutische Methoden und Verfahren sowie körpertherapeutische Übungen (therapeutisches Boxen) für den psychotherapeutischen Alltag erfahrbar gemacht. Dies, damit eigene Handlungsspielräume erweitert und neue Entwicklungsmöglichkeiten eröffnet werden können und die Teilnehmenden Stabilisierung erreichen und Klarheit gewinnen.

### **Françoise Fierz**

lic. phil. Fachpsychologin für Psychotherapie FSP  
Eidgenössisch anerkannte Psychotherapeutin  
Lizentiat Psychologie, Sozialpsychologie, Kinder- und  
Jugendpsychopathologie und Strafrecht Universität Bern  
Postgraduierte Psychotherapieweiterbildung in  
Systemischer Therapie, Zentrum für Systemische Therapie  
und Beratung ZSB Bern  
EMDR-Traumatherapie, Psychotherapeutisches Institut  
im Park/Schaffhausen  
Laufend Fortbildungen zu verschiedenen Schwerpunkten  
der Psychotherapie.

2003-04 Frauengefängnis Ecuador, Präventionsarbeit,  
psychologische Betreuung

2005-09 Südhang - Kompetenzzentrum für Mensch  
und Sucht, Kurzzeittherapie

seit 2007 Leitung Gruppenangebot therapeutisches  
Boxtraining ([www.therapeutischesboxtraining.ch](http://www.therapeutischesboxtraining.ch))

2009-14 Tagesklinik Südhang, Abteilung Sucht- &  
komorbide Störungen

seit 2014 Dozentin medi, Ausbildungslehrgang  
AktivierungstherapeutInnen

seit 2014 Psychotherapeutin in eigener Praxis in Bern

seit 2014 Geschäftsleitung Praxiszentrum Gutenberg

### **Martin Willi**

lic. phil. Fachpsychologe für Psychotherapie FSP  
Eidgenössisch anerkannter Psychotherapeut  
Lizentiat Psychologie, Kinder- und Jugendpsychopatholo-  
gie und Kriminologie Universität Zürich  
Postgraduierte Psychotherapieweiterbildung in  
Systemischer Therapie, Zentrum für Systemische Therapie  
und Beratung ZSB Bern  
Postgraduierte Psychotherapieweiterbildung in  
Psychoanalytischer Psychotherapie, Psychoanalytisches  
Seminar Bern, PSB  
EMDR-Traumatherapie, Psychotherapeutisches Institut  
im Park/Schaffhausen  
Laufend Fortbildungen zu verschiedenen Schwerpunkten  
der Psychotherapie.

2003-04 Psychologisches Institut der Universität Zürich,  
Abt. Gesundheitspsychologie

2004-06 Suchtprävention Kanton Zürich

2006-09 Klinik Schützen, Abteilung für Psychoonkologie  
und Psychosomatik

2009-17 Psychotherapeut in eigener Praxis in Luzern

2011-14 Jugendberatung contact

seit 2013 Psychotherapeut in eigener Praxis in Zürich

seit 2014 Supervisor MAS Psychotherapie der ZHAW

seit 2015 Dozent ZHAW, Departement Angewandte  
Psychologie

seit 2018 Co-Bereichsleitung der Weiterbildungsgänge  
„Systemische Psychotherapie“ und „Systemische  
Supervision“ am Institut für Systemische Entwicklung und  
Fortbildung, IEF Zürich

---

### **Zeitlicher Umfang**

Die 75 Einheiten Selbsterfahrung „Familienrekonstruktion“  
finden in einer geschlossenen Gruppe mit 10 TeilnehmerIn-  
nen in drei zweieinhalbtägigen Seminaren statt.  
Einige Wochen vor dem ersten Seminar werden die  
TeilnehmerInnen zu einem ca. zweistündigen Vorberei-  
tungstreffen eingeladen.

### **Ort**

Das Hôtel de La Chaux-d'Abel liegt in einem parkähnlichen  
Garten, umgeben von Wiesen und Wäldern in La Ferrière  
im Berner Jura ([www.hotellachauxdabel.ch](http://www.hotellachauxdabel.ch)).

### **Kosten**

CHF 2'300.- / plus Unterkunft mit Vollpension im  
Einzel- oder Doppelzimmer.

### **Weitere Informationen / konkrete Daten /**

#### **Anmeldeformulare**

[www.francoisefierz.ch](http://www.francoisefierz.ch)

[www.martinwilli.ch](http://www.martinwilli.ch)

### **Provisorische Anmeldung**

Die Anmeldeformulare können auf unseren Webseiten  
heruntergeladen werden.

Wir setzen uns mit InteressentInnen in Verbindung.

### **Kontakt**

Françoise Fierz  
Praxiszentrum Gutenberg  
Gutenbergstrasse 31, 3011 Bern  
079 / 477 08 07  
[ff@francoisefierz.ch](mailto:ff@francoisefierz.ch)

Martin Willi  
Praxis für Einzel-, Paar- und Familientherapie  
Apollostrasse 2, 8032 Zürich  
079 / 577 33 00  
[mail@martinwilli.ch](mailto:mail@martinwilli.ch)